

Pokal für Tischner

ADLER-SCHÜTZEN Martin Rohse auf Rang zwei

WILLMERING. Beim fünften und letzten Schießabend der Adler-Schützen in der Frühjahrssaison wurde der von Erich Vogl anlässlich seines 70. Geburtstags gestiftete Wanderpokal zum ersten Mal ausgeschossen. Vorgabe bei diesem Wettkampf war es, einem 111-Teiler von oben so nahe wie möglich zu kommen. Mit einem 138,3-Teiler gelang das Horst Tischner am besten.

Auf Platz Zwei landete Martin Rohse (168,7-Teiler), gefolgt von Anton Braun (186,0-Teiler), Franz Reitinger (216,5-Teiler) und Stefan Preischl (278,9-Teiler). Die besten Tiefschüsse lieferten Anton Braun mit einem 39,6-Teiler und Simone Leirich mit einem 58,7-Teiler. Da diese Ergebnisse unter dem geforderten 111-Teiler lagen, kamen sie nicht in die Wertung.

Auch Sachpreise gab es zu gewinnen. Den ersten Platz belegte mit 47,3 und 43,3 Ringen Franz Reitinger, gefolgt von Horst Tischner (46,1/45,9 Ringen), Steffi Rohse (45,8/40,3 Ringen), Martin Rohse (44,5/43,7 Ringe) und Anton Braun (39,5 Ringe). (cyp)



Erich Vogl überreicht Horst Tischner den Wanderpokal.
Foto: cyp